



ERLEBENSILD ARBEIT BEI AUSZUBILDENDEN

Arbeitsschutz ist keine Nebensache

26. Oktober 2017 | 10 - 16 Uhr
Fachtag im Hygiene-Museum Dresden



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Auszubildende,

mit der Wahl ihrer Berufsausbildung treffen junge Menschen eine der wichtigsten Entscheidungen ihres Lebens. Viele Auszubildende begeistern sich für ihren Beruf. Die Ausbildungsbedingungen passen, die fachliche Begleitung ist gut und im Kollegenkreis werden sie als die künftigen Fachleute akzeptiert. So kann der Start in ein langes erfolgreiches Berufsleben gelingen. Qualität in der Berufsausbildung heißt aber auch, Azubis vor Gefährdungen bei der Arbeit zu schützen, sie für diese Problemstellungen zu sensibilisieren. Die Beachtung und Vermittlung der Arbeitsschutzregelungen sind deshalb wichtiger Bestandteil der Ausbildung. Wir wissen, dass sich das Erlebensbild Arbeit bei jungen Menschen wesentlich durch den Stellenwert des Arbeitsschutzes im Betrieb formt. Welchen Anforderungen muss Berufsausbildung heute gerecht werden? Wodurch zeichnen sich Arbeitsbedingungen aus, die junge Menschen motivieren? Was hat Arbeitsschutz mit Fachkräftegewinnung zu tun? Wenn jeder vierte Azubi seinen Ausbildungsvertrag wieder löst, müssen wir genauer hinterfragen, woran das liegt. Darüber möchten wir mit Praxisexperten und Azubis ins Gespräch kommen. Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Ihre Sichtweise und Ihre Erfahrungen sind gefragt. Ich danke allen Beteiligten, die den Fachtag mitgestalten. In Kooperation mit unserem Arbeitsschutz-Allianz-Partner, der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Dresden (BAuA), stellen wir uns diesem Thema.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Katrin Ihle

Leiterin der Abteilung Arbeit im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA)

Programm

09:30 Uhr

Moderation Andreas F. Rook, MDR Sachsen

10:00 Uhr

Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:05 Uhr

Begrüßung Carmen Scholtissek, SMWA

10:15 Uhr

Grüßwort Stefan Brangs, Staatssekretär für Arbeit im SMWA

„Dringend Fachleute gesucht“ –

Was gute Ausbildung mit betrieblichen Arbeitsbedingungen zu tun hat

Prof. Johann Gängler, Professur für Sozialpädagogik einschließlich ihrer Didaktik, TU Dresden

10:45 Uhr

Wie läuft die Berufsausbildung in Sachsen? Mit der Praxis im Gespräch

Siri Leistner, Berufliches Schulzentrum für Gastgewerbe Dresden

Sylvia Lose-Mauksch, Städtisches Klinikum Dresden

Uwe Meschwitz, Bedachungstechnik Meschwitz Dresden

Uwe Schicke, Berufsförderungswerk Bau Sachsen e. V.

Sarina Schubert (Azubi), Berufsfachschule für Altenpflege Pirna

Christian Sommer (Azubi), Berufliches Schulzentrum Bau und Technik Dresden

Jens Vogt, DEHOGA Sachsen e. V.

Christina Zetzsche, Best Western Hotel Plauen

11:45 Uhr

So geht's, wenn „alles passt“ – Beispiele erfolgreicher Berufsausbildung

Eric Stahnke und Oliver Dietze, Hotel an der Oper Chemnitz

Stefan Behnen (Azubi) und Henning Rolfes, Bauunternehmung August Mainka GmbH & Co.

Lingen, 1. Platz beim Deutschen Jugend-Arbeitsschutz-Preis 2016

12:15 Uhr

Mittagspause

13:15 Uhr

Workshops – Miteinander ins Gespräch kommen

■ Der Rahmen muss stimmen –

Betriebliche Verhältnisse beeinflussen das Sicherheitsbewusstsein der Azubis

Dr. Marlen Melzer, BAuA; Nora Gröbel, Landesdirektion Sachsen, Abteilung Arbeitsschutz

■ Lern- und Lehrkultur – gut qualifizierte Ausbilder sind das A und O

Dr. Ulrike Rösler, BAuA; Prof. Johann Gängler, TU Dresden;

Sylvia Lose-Mauksch, Städtisches Klinikum Dresden

■ Auf die Führung kommt es an – Arbeitsschutz als Wertmaßstab und Führungsaufgabe

Dr. Attiya Khan, SMWA; Christina Zetzsche, Best Western Hotel Plauen

■ Gemeinsam stark – Partner für eine gute Berufsausbildung

Carmen Scholtissek, SMWA; Siri Leistner, Berufliches Schulzentrum für Gastgewerbe Dresden

14:15 Uhr

Kaffeepause

14:45 Uhr

Erlebensbild Arbeit bei Auszubildenden – Ergebnisse der Workshops

15:15 Uhr

Wer oder was hilft weiter?

Unterstützungsangebote für die praktische Arbeit im Ausbildungsprozess

15:45 Uhr

Schlusswort Dr. Katrin Ihle, Leiterin Abteilung Arbeit im SMWA

Adresse Tagungsort

Deutsches Hygiene-Museum Dresden
Marta-Fraenkel-Saal
Lingnerplatz 1
01069 Dresden

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 5. Oktober 2017 hier an:
<https://www.baua.de/DE/Angebote/Veranstaltungen/Termine/2017/10.26-Fachtag-Ausbildung.html>



Ansprechpartnerinnen

Fachlich

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Referat Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Technischer Verbraucherschutz
Carmen Scholtissek
Tel: 0351 564-8258 | E-Mail: Carmen.Scholtissek@smwa.sachsen.de

Organisatorisch

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Regina Thorke
Tel: 0351 5639-5464 | E-Mail: Thorke.Regina@baua.bund.de

Anreise:

Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 10 in Richtung Striesen bis Haltestelle „Georg-Arnhold-Bad/Deutsches Hygiene-Museum“

Straßenbahn: Linien 10, 13: Haltestelle „Georg-Arnhold-Bad/Deutsches Hygiene-Museum“; Linien 1, 2, 4, 12: Haltestelle „Deutsches Hygiene-Museum“

Fotos:

o. l., u. r.: Monkey Business;
o. M.: Robert Kneschke; o. l.: goodluz; M. r.: Mila Supynska;
u. l.: Karin & Uwe Annas; u. M.: adam121 (alle fotolia.com)